

IFA Rotorion bereitet Generationswechsel vor

- **Gesellschafter Heinrich von Nathusius ebnet den Weg für die neue Generation**
- **Dr. Peter Michaelis übernimmt den Vorsitz der Geschäftsführung**
- **Felix von Nathusius tritt die Nachfolge seines Vaters an**

Haldensleben (8. Januar 2013). Der deutsche Automobilzulieferer IFA Rotorion bereitet sich auf den Generationswechsel vor. Dazu ebnet der Firmeninhaber Heinrich von Nathusius anlässlich seines bevorstehenden 70. Geburtstags den Weg für seinen Sohn Felix von Nathusius, der ab 2014 als geschäftsführender Gesellschafter die Nachfolge seines Vaters antreten wird. Felix von Nathusius ist bereits seit 2010 erfolgreich als Geschäftsführer für die amerikanische Gesellschaft des Familienunternehmens in Charleston (USA) tätig.

Heinrich von Nathusius, Gesellschafter der IFA Rotorion, zum bevorstehenden Generationswechsel: „In den vergangenen 20 Jahren ist es uns gelungen, IFA Rotorion zu einem der führenden Hersteller von innovativen Antriebs- und Gelenksystemen zu entwickeln. Wir sind inzwischen nicht nur in den neuen Bundesländern der größte Automobilzulieferer, sondern konnten uns auch europaweit auf der Spitze platzieren. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt gekommen, die Gesellschaft vertrauensvoll in die Hände meines Sohns zu übergeben, der unsere Unternehmensphilosophie erfolgreich fortführen wird.“

Um den Übergang vorzubereiten, treten bereits ab 1. Januar 2013 erste personelle Veränderungen in der Führungsspitze des Unternehmens in Kraft:

Dr. Peter Michaelis, erfahrener internationaler Manager und langjähriger Freund und Vertrauter der Familie, übernimmt ab sofort die Leitung der IFA Rotorion - Holding und wird den Übergangsprozess maßgeblich steuern. Hierbei wird er unterstützt durch den langjährigen Geschäftsführer der IFA Rotorion, Clemens Aulich, der für den operativen Bereich als COO weiter tätig sein wird. Die kaufmännische Geschäftsführung (CFO) wird durch Mauro Amarante verantwortet, der seit 2011 kaufmännischer Geschäftsführer der amerikanischen Tochtergesellschaft ist.

Michaelis bringt als promovierter Jurist sowie Volks- und Betriebswirt Jahrzehnte lange Erfahrung im internationalen Management mit. Er hat verschiedene Geschäftsführungsfunktionen innerhalb der Mannesmann AG wahrgenommen und war in der Konzernspitze für den weltweiten Marktauftritt des Unternehmens zuständig. 2001 kehrte er in sein Heimatland Österreich zurück, um dort die Leitung der Österreichischen Industrieholding (ÖIAG) zu übernehmen. Michaelis hat in den

vergangenen zehn Jahren staatliche und teilstaatliche Unternehmen erfolgreich restrukturiert und privatisiert. Sein Hauptaugenmerk richtete sich dabei auf die Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit in liberalisierten Märkten.

Dr. Peter Michaelis, CEO der IFA Rotorion - Holding, freut sich auf seine neue Aufgabe: „Ich bin seit Jahren mit der Entwicklung der IFA Rotorion aufs engste vertraut. Jetzt den Generationswechsel dieses von Grund auf kerngesunden Unternehmens vorbereiten zu dürfen, ist mir eine Ehre und ich danke meinem langjährigen Wegbegleiter und Freund Heinrich von Nathusius für das entgegengebrachte Vertrauen. Unser erklärtes Ziel ist es, alle Veränderungen so behutsam wie möglich voranzutreiben und auch in Zukunft der bekannte verlässliche Partner für unsere Kunden sowie für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu sein.“

Folgende weitere organisatorische und personelle Veränderungen treten zum 1. Januar 2013 in Kraft:

Karl Thomas Klingebiel, vormals operativer Geschäftsführer der IFA Rotorion - Holding, wird seine erfolgreiche Arbeit als COO der IFA Rotorion - Powertrain im Interesse des Unternehmens fortsetzen und vor allem den technischen wie logistischen Bereich leiten.

Mit dem bereits vollzogenem Wechsel von Oliver Schimpf aus der Geschäftsführung der IFA-Technologies GmbH in die Geschäftsführung der IFA Rotorion - Powertrain ist es nunmehr gelungen, zwei erfahrene Manager an die Spitze der größten Tochtergesellschaft der IFA Rotorion zu stellen. Oliver Schimpf wird als CMO die Vertriebs- und Entwicklungsaktivitäten der IFA Rotorion - Powertrain national und international verstärkt ausbauen.

Die IFA-Technologies GmbH wird sich zukünftig unter der Leitung des verbleibenden Geschäftsführers Gerald Langer auf die Produkt-Vorentwicklung, den Muster- und Prototypenbau und das Testcenter konzentrieren.

Für die IFA-Kardan, die Irxlebener Gesellschaft der IFA Rotorion-Gruppe, ergibt sich ebenfalls eine Veränderung: Holger Rook, vormals Werkleiter der IFA Rotorion - Powertrain übernimmt die Geschäftsführung der IFA-Kardan nach Weggang des bisherigen Geschäftsführers Lars Christoph Schäfer.

Heinrich von Nathusius zu den organisatorischen wie personellen Veränderungen: „Wir erwarten, dass mit der neuen organisatorischen Veränderung die erfolgreiche Ausrichtung der Gesellschaften der IFA Rotorion-Gruppe weiter gestärkt wird und die Marktposition des Unternehmens national wie international ausgebaut werden kann.“

IFA ROTORION in Kürze:

Die IFA ROTORION-Gruppe zählt zu den weltweit größten Längswellen-Herstellern. Sie ist mit einem Umsatz von fast einer halben Milliarde Euro ein Top 50-Unternehmen der deutschen Zulieferindustrie. In Sachsen-Anhalt ist die IFA ROTORION das größte Unternehmen in der Automobilbranche. Die IFA ROTORION-Gruppe produziert an ihren Standorten Haldensleben, Irxleben und Charleston (USA) mit rund 1.500 Mitarbeitern Gelenkwellen, Gelenke und Komponenten für namhafte Automobilhersteller. Dazu zählen unter anderem Mercedes, Volkswagen, BMW, Porsche und Ferrari. Zusätzlich übernimmt das Unternehmen im Auftrag der Industrie Entwicklungsdienstleistungen in den Bereichen Antriebstechnik und Leichtbau. Zukunftsweisende Forschung und nachhaltige Entwicklung gehören zu den Erfolgsfaktoren. Die IFA wurde 1992 von Unternehmer Heinrich von Nathusius privatisiert.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Berit Lenze

Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

IFA ROTORION – Holding GmbH, Industriestraße 6, 39340 Haldensleben

Telefon: +49 (39 04) 473-14 06, Telefax: +49 (39 04) 473-11 00

E-Mail: presse@ifa-rotorion.com, Internet: www.ifa-rotorion.de